



# Medieninformation

## Portrait der ersten Rektorin in der Geschichte der Universität Greifswald wird feierlich präsentiert

Universität Greifswald, 12.07.2022

Von Angesicht zu Angesicht - unter diesem Motto setzt die Universität Greifswald ihre Tradition der Gemälde ehemaliger Rektoren fort. Nun allerdings kann von Rektor\*innenporträts gesprochen werden. Gewürdigt wird am 12. Juli 2022 Prof. Dr. Johanna Eleonore Weber, Rektorin von 2013 bis 2021. Um 15:00 Uhr wird im Konferenzraum im Universitätshauptgebäude das Portrait der ehemaligen Rektorin der Künstlerin Katrin Lau feierlich präsentiert. Das Gemälde wird im Beratungsraum des Rektorats seinen Platz finden.

---

Im Atelier der Malerin Katrin Lau in Lubmin, unweit von Greifswald, entstand in den vergangenen Monaten das Bildnis der 352. Rektorin und damit der ersten Frau in diesem Amt. Katrin Lau ist von Beruf Restauratorin und arbeitet seit 1981 freischaffend. Sie übernahm Aufträge der Denkmalpflege und von Museen, Kunstsammlungen und Galerien, restaurierte zudem auch schadhafte Gemälde der Universität Greifswald. Seit 2002 ist sie verstärkt auch selbst künstlerisch aktiv. Im Jahr 2017 porträtierte sie bereits den ehemaligen Rektor Prof. Dr. Rainer Westermann.

"Ich kann mir keine schönere Würdigung meiner Amtszeit als Rektorin vorstellen als die bleibende Aufnahme meines Porträts in die "Ahnengalerie" der Universität. Wie sehr Universitäten die Dokumentation ihrer Geschichte am Beispiel der Bildnisse ihrer Rektor\*innen schätzen, zeigen junge Universitäten, die diese Tradition aufgenommen haben und fortsetzen", so Johanna Weber.

Die Tradition einer universitären Bildnisgalerie von Professor\*innen der Universität Greifswald geht auf einen Konzilsbeschluss aus dem Jahre 1691 zurück. Heute existieren über 200 Professorenportraits vom 16. bis 21. Jahrhundert in der Akademischen Kunstsammlung, die von der Kustodie betreut wird. Bildnissammlungen von Gelehrten sind fester Bestandteil der Selbstdarstellung und historischen Dokumentation von Universitäten. Zum Bestand der Universität gehören mehr als 80 Ölbildnisse aus dem 16. bis 18. Jahrhundert sowie das geschlossene Auftragswerk von 32 Bildnissen aus der Zeit der Spätromantik.

Besonders wertvoll in der universitären Portraitsammlung ist eine Kopie des frühesten "Gelehrtenbildes" in Greifswald aus dem 18. Jahrhundert - die sogenannte "Rubenow-Tafel" (Original um 1460 in St. Nikolai Greifswald). Das Gemälde in der Aula zeigt den ersten Rektor der Universität Greifswald Heinrich Rubenow (1400 - 1462) gemeinsam mit sechs Rostocker und Greifswalder Universitätsprofessoren.

### Weitere Informationen

[Sammlungen der Universität Greifswald](#)

[Kunstsammlung der Universität Greifswald](#)

Ein Medienfoto kann kostenlos für redaktionelle Zwecke abgerufen werden über [pressestelle](#)  
[obscureAddMid\(\) uni-greifswald obscureAddEnd\(\) de](#)

**Ansprechpartner an der Universität Greifswald**

Dr. Thilo Habel

Kustodie

Domstraße 11, Eingang 4, 17489 Greifswald

Telefon +49 3834 420 3061

[thilo.habel@uni-greifswald.de](mailto:thilo.habel@uni-greifswald.de)